

Fertige Bücher u. s. w.

Kritik der Quellenberichte

[22653.] über die
Varianische Niederlage
im Teutoburger Walde
von
Professor A. Dederich,
Oberlehrer am Gymnasium zu Emmerich.
gr. 8. 40 Seiten.
Geb. 6 Mk. ord., 4½ Mk. netto.
Handlungen, welche sich davon Absatz ver-
sprechen, bitte ich ges. zu verlangen.
Paderborn, 25. August 1868.
Herd. Schöningh.

[22654.] Unter dem heutigen Tage versandten wir ein Circular über nachstehende Novitäten (meist courante Artikel) unseres Verlages:

Conzen, Dr. H., über die Geschichte des Goldes und über Goldwährung. 6 Mk. ord.
— Geschichte der volkswirthschaftl. Literatur im Mittelalter. 1 Mk. 10 Mk. ord.
Curze, Dr. L. (Berf. der bel. latein. Grammatik), die Germania von Tacitus, Cap. I—X., ausführl. erklärt. 2 Mk. ord.
Fürst, Dr. J., hebräisch-deutsch. Wörterbuch. 2. völlig umgearbeitete verbesserte Aufl. 1 Mk. 10 Mk. ord.

Peters, Dr. H., über Erfaltung. Für Ge-
bildete. Mit Illustrationen. 10 Mk. ord.
— do. für Frauen. Eleg. geb. 1 Mk. ord.

Moser, Otto, Geschichte der Umgebung (56 Dörfer) Leipzig's. Mit Karte. 12 Mk. ord.

Der Bedingungen und der zum Betriebe nötigen Notizen wegen ersuchen wir um ges. besondere Beachtung des versandten Circulars. Gleichzeitig richten wir an diejenigen Handlungen, denen dasselbe nicht zugegangen sein sollte, die Bitte, dies Circular verlangen zu wollen, um danach Bestellung machen zu können. Im Monat Septbr. wird Ihnen ein weiteres Circular eine Reihe nicht minder gangbarer Neuigkeiten melden.

Ergebnis
Leipzig, den 31. August 1868.
M. G. Priber.

[22655.] Die Volkszeitung vom 24. Juni 1868 sagt:

„Wir halten es für eine Pflicht gegen unsere Leser, auf das ausgezeichnete Büchlein:

Die Volksschule.
16 Sätze mit Erläuterungen

von
Uhlich.

Preis 5 Mk.

aufmerksam zu machen. Diese 16 Sätze oder Thesen bilden die schönste und populärste Beleuchtung der Volksschulfrage von freiem Standpunkt aus und müssen gerade jetzt im Kampfe gegen Regulative und Finsternisse das größte Interesse erregen.“

In Bezug hierauf bitte ich, zu verlangen.
Barat 40%, in Rechnung 25%.

Paul Strebler in Gera.

Zeitschriften pro 1868.

[22656.]

Soeben sind in unterzeichnetem Verlage erschienen:

Der Arbeiterfreund. Zeitschrift des Centralvereins in Preußen für das Wohl der arbeitenden Classen. Im Auftrage des Centralvereins herausgeg. von R. Braemer. Sechster Jahrgang. 2. Heft. 8 Bog. gr. 8. Geb. 20 Mk. (Preis für den Jahrgang von 4 Heften 2 Mk.).

Dr. Freiherr v. d. Goltz in Waldau: Ueber einige Einrichtungen zur Verbesserung der Lage der ländlichen Arbeiter. — Prof. Manger: Schulbericht der Baugewerkschule im großen Berliner Handwerkerverein im Winter 1867—68. — Bericht über die Generalversammlung des Berliner Vereins zur Förderung der Erwerbsfähigkeit des weiblichen Geschlechts am 12. März 1868 von J. — Joh. Knipp, Fr. (Directrice des Victoria-Bazars): Bericht über die auf der Pariser Ausstellung gemachten Beobachtungen über Frauenarbeit. — Jenny Hirsch, Fr.: Die Bestrebungen zur Förderung der Erwerbstätigkeit des weiblichen Geschlechts in und außer Deutschland. — Dr. Arnold Emminghaus in Karlsruhe: Zur Wohnungsfrau (nebst den Sägungen der auf Selbsthilfe beruhenden Pariser Häuserbau-Genossenschaft). — Ein Schreiben zu der Frage über die Lösung von Lohnstreitigkeiten. — Kleinere Mittheilungen. — Innere Angelegenheiten des Centralvereins.

Archiv für die wissenschaftliche Erforschung des Alten Testaments, herausgegeben von Lic. Dr. Ad. Metz. 3. Heft. 8 Bog. gr. 8. mit einer lithogr. Tafel. 1 Mk.

Prof. Mor. Schmidt: Der Brief des Aristea an Philocrates I. (im griech. Text mit kritischem Apparat). — Prof. F. Dietrich: Beiträge zur biblischen Geographie. — General-Gonul O. Blau: Zur alten Geographie Palästinas. — Lic. Dr. A. Metz: Jüdische Inschriften mit Tafel. — Miscellen.

Archiv der Pharmacie. Eine Zeitschrift des allgemeinen deutschen Apotheker-Vereins. Abth. Norddeutschland. 2. Reihe. 134. Bd. 3. Heft. Der ganzen Folge 184. Bd. 3. Heft. Herausgegeben vom Directorium unter Redaction von Prof. H. Ludwig. 6 Bog. gr. 8. (Preis pro Jahrgang von 12 Heften 6 Mk.)

Missionsnachrichten der Ostindischen Missionsanstalt zu Halle, in vierteljährlichen Heften herausgegeben unter Mitwirkung des Missionsdirectors Hardeland und Anderer von Dr. G. Kramer, Director der Frankfurtschen Stiftungen. Jahrgang XX. Heft 2. 2½ Bog. gr. 8. (Preis pro Jahrgang von 4 Heften 10 Mk.)

Zeitschrift des landwirtschaftlichen Centralvereins der Provinz Sachsen ic. XXV. Jahrgang. Verantwo. Redact.: Dec.-Rath Dr. Stadelmann, General-Secretär des Vereins. Nr. 8. 9. (August und September.) 3 Bog. Lex.-8. (Preis pro Jahrgang von 12 Heften 1 Mk.)

Zeitschrift für deutsche Philologie, herausgegeben von Dr. E. Höpfner und Prof. Dr. Jul. Bachet. 2. Heft. 8 Bog. gr. 8. 25 Mk.

Prof. Karl Weinhold: Die deutschen Zwölfgötter. — Dr. Berth. Delbrück: Die deutsche Lautverschiebung (Fortsetzung). — Dr. E. Martin: Uebersicht der mittelniedersächsischen Literatur in ihrer geschichtlichen Entwicklung. — Prof. A. Anschütz: Bruchstück eines lateinischen Marienliedes. — Dr. E. Kochholz: Das Thiermärchen vom gegessenen Herzen. — Prof. H. Rückert: Zur Charakteristik der deutschen Mundarten in Schlesien. — Prof. Rieger: Ueber Eynewulf. — Oberlehrer Dr. G. Gerland: Bauernwenzel, Biegenpeter, Mumms. — Dr. Fr. Wölfe: Literarische, ergeistliche, grammatische und ethymologische Beiträge aus dem Bereiche des Niedersächsischen. — Literatur.

Wir ersuchen Sie, Ihren Bedarf, wo dies noch nicht geschehen ist, zur Fortsetzung fest zu verlangen.

Vom Arbeiterfreund, dem Metz'schen Archiv und der Bachet-Höpfner'schen Zeitschrift geben wir die betreffenden Hefte mit Einzelberechnung zu erneuter Verwendung à condition.

Den Herren Verlegern empfehlen wir unsere Zeitschriften zur Bekanntmachung ihres entspr. Verlages, und ersuchen sie um ges. Einwendung von Insertionen. Bücher, welche die Redaction zu besprechen wünscht, werden wir uns erbitten.

Halle, August 1868.

Buchhandlung des Waisenhauses
Berl.-Conto.

[22657.] In unserm Verlage ist jetzt vollständig erschienen:

Das badische bürgerliche Recht
und der
Code Napoléon

dargestellt
mit besonderer Rücksicht auf die Bedürfnisse der Praxis

von
Dr. W. Behaghel,
ordentl. Professor der Universität Freiburg.
gr. 8. 892 Seiten. 6 fl. 36 fr. — 3 Mk. 27 Mk.
Wir bitten mäßig zu verlangen.
Freiburg i/Bt., August 1868.

Ludwig Schmidt's Buchhandlung.

[22658.] In meinem Commissionsverlage erschien soeben:

Feierabendläuten
für das Pianoforte componirt und zum Besten der Orgelkasse einer armen evang.
Landgemeinde in der Provinz Posen
von
Gotthold Schulz.

Op. 3. Preis 7½ Mk.

Der Componist hat sich bereits durch seine früheren Compositionen in der Musikalienwelt einen Ruf erworben und wird diese Pièce, ohne Zweifel, den andern gewiß nicht nachstehen. Einen Commissions-Artikel und zum wohltätigen Zwecke componirt, kann ich nur fest oder baar mit 25% Rabatt expedieren. Bitte zu verlangen, die Auflage ist klein!

Jonas Alexander, Buchhändler
in Rogasen.